



Mitteilungsblatt der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 21/26



SUMMER VIBES & AH-TURNIER



ELFMETER-TURNIER 03.06.2026

Wo?

Sportgelände FVS Sulzfeld

Wann?

Beginn: 17:00 Uhr

AH-Turnier: ab 18:00 Uhr

Elfer-Turnier: 20:00 Uhr

Wer kann mitmachen?

Alle - von jung bis alt!

Anmeldung

events@fvs-sulzfeld.de

Startgeld: 25€ pro Team

Preisgelder für die Plätze 1-3

Modus

5 Schützen pro Team, Rasen,
Große Tore

Außerdem

Leckeres Essen, Bierstand
& Barbetrieb

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0

Internet: www.sulzfeld.de

E-Mail: info@sulzfeld.de

Mo. 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr

Di. und Do. 8:00 – 12:00 Uhr, 13:30 – 16:00 Uhr

Mi. und Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Müllabfuhr

Woche 22

Dienstag, 26.05.2026

Restmüll 60-240l + 1100l

Mittwoch, 27.05.2026

Bioabfall 660l

Woche 23

Montag, 01.06.2026

Wertstoff 80-240l + 660-1100l

Dienstag, 02.06.2026

Bioabfall 80-240l + 660l

Ihr Abfallbehälter sollte am Abfuhrtag bereits um **6.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen. Wir empfehlen daher, bereits am Vorabend den Behälter bereitzustellen.

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz

Adresse: Neuhöfer Str. 57

Mi. 13.00 - 18.00 Uhr (während der Winterzeit 17 Uhr)

Fr. 14.00 - 17.00 Uhr Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Wertstoffhof:

Annahme von Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Holz: unbehandelte Bretter und Holzschnitt, Spanplatten, Holzmöbel (müssen zerlegt sein), Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett, KEIN Holz aus dem Außenbereich, Kork, Styropor (nur weißes Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Druckerpatronen, CDs,

Grünabfallsammelplatz:

Annahme von holzigen, krautigen und grasigen Grünabfällen. Annahme von Biomüll, **Hinweis:** Eine Trennung der krautigen von den grasigen Abfällen ist nicht notwendig!

Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs sind nicht gestattet, genauso die Ablagerung außerhalb des Wertstoffhofs!



Biomüll-Hotline 0800 2 9820 40*

oder: www.die-biotonne.de

Containerdienst-Hotline 0800 2 9820 10*

Privatkunden-Hotline 0800 2 9820 20*

Sperrmüll-Hotline 0800 2 9820 30*

*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline 0800 2 160 150

oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Altglasentsorgung

- Festplatz Neuhöfer Straße

- Zufahrt von Am Honigbaum zur Ravensburghalle

Notdienste

Wasserversorgung 0711/9732100

Nahwärmeverorgung 07252/913230

Polizeiposten Oberderdingen, tagsüber 07045/561

Sulzfeld Krankentransport (sitzend) 911091

Stromversorgung EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale Ettlingen 07243/180-0

kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom 0800 3629477

Störungsstelle PÜR ehemals PrimaCom 030/25777777

Erdgasversorgung

Netze Südwest Störungsnummer 0800-3629275

Beratung, Siemensstr. 9, 76275 Ettlingen 07243/3427-111

Verbraucherzentrale, InfoTelefon 0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Gasgeruchskarte (Verhalten im Fall eines Gasgeruchs):

<https://www.netze-suedwest.de/stoerung>

Notrufnummern

Polizei 110

Feuerwehr 112

DRK Rettungsdienst / Notarzt 112

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel.: 116 117

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen, Tel. 07131 49-37010. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.: 116 117 zu erfragen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Landesweit gilt die einheitliche Rufnummer 116 117. Die Notfallpraxis für Sulzfeld ist in der Rechbergklinik Bretten, Edisonstr. 10 untergebracht. Die Praxis ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Erreichbar in folgenden Zeiten: Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Bitte beachten Sie, dass die Bereitschaftspraxis **am Brückentag (Tag nach Fronleichnam), Freitag, 05.06.2026** zu den **Feiertags-Öffnungszeiten** erreichbar ist.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Bereitschaftspraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg

Tel. 0761/120 120 00 Patientinnen und Patienten können unter

der o.g. Notfalldienstnummer erfahren, welche Zahnarztpraxen

in unmittelbarer Umgebung gerade Notdienst haben. Nach Ein-

gabe der Postleitzahl über die Telefontastatur können die dienst-

habenden Praxen nach der Entfernung zum Anrufenden ermittelt

werden. So verkürzen sich zukünftig die Anfahrtswege.

Notdienst der Apotheken

(Aktualität unter: www.lak-bw.de)

Donnerstag, 21.05.2026

Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigerner Str. 12,

Tel: 07267/91210

Freitag, 22.05.2026

Schloss-Apotheke Flehingen, Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2,

Tel: 07258/7490

Samstag, 23.05.2026

Salz Schäfer-Spotheke Eppingen, Tel: 07262/4393

Sonntag, 24.05.2026

Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1,

Tel: 07250/8811

Montag, 25.05.2026

Melanchthon-Apotheke Bretten, Weißhoferstr. 26,

Tel.: 07252/94760

Dienstag, 26.05.2026

Post-Apotheke Knittlingen, Stuttgarter Str. 1, Tel: 07043/32323

Mittwoch, 27.05.2026

Schwandorf-Apotheke Diedelsheim, Schwandorfstr. 83,

Tel: 07252/85240

-Änderungen vorbehalten-

Tierärztlicher Notdienst

Am 23./24.05.2026

TÄ Fiddicke, Lülstr. 10, Knittlingen, Tel: 07043/9388229

Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

Deutsche Post 

Mo. – Sa. 9.30 Uhr – 12.30 Uhr
Di. + Fr. 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Sperrhotline für den neuen Personalausweis

Tel. 116 116 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr) 3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min, aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.



Hier darf JEDER einkaufen!
Weißhoferstr.54, 75015 Bretten
Tel. 07252/ 9664237
E-Mail : w54@diakonie-laka.de

Spendenannahme von Kleider- und Haushaltswaren, Schuhe, Bücher, Wäsche, Spielzeug und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Montag- Freitag: 10.30 - 17 Uhr,
Samstag: 10 - 13 Uhr

Besuchen Sie uns bitte auf Facebook : W54- gebrauchtes bringen oder kaufen



Das **Angebot der VHS Sulzfeld** finden Sie unter
www.vhs-karlsruhe-land.de
<https://www.facebook.com/vhs.karlsruhe.land/>
https://www.instagram.com/vhs_karlsruhe_land/

www.diakoniestation-suedlicher-kraichgau.de



Kronenstr. 1, 75056 Sulzfeld
Telefon: 07269-91 96-0 /
In Notfällen: 0162/255 89 90
Pflegedienstleiterin: Rebecca Fessler
(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause)

Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)
- ✓ Rund um die Uhr Rufbereitschaft
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Nutzung des Pflegebads auch für Gäste
- ✓ Tagespflege (kostenloser Schnuppertag möglich)
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Demenzbetreuung durch geschulte Helferinnen zuhause
- ✓ Anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst

Polizeiposten Sulzfeld



Der Polizeiposten in Sulzfeld hat jeden **Donnerstag von 12.00 -16.00 Uhr geöffnet.**



Telefonisch erreichen Sie den Polizeiposten in dieser Zeit unter der Tel.-Nr. 911300



Tageselternverein Bruchsal Eignungsvoraussetzungen einer Kindertagespflegeperson

„Was für eine Ausbildung haben Tageseltern und wie werden sie während der Tätigkeit überprüft?“ – eine häufige Frage, die immer

wieder gestellt wird.

Grundsätzlich gilt: Bevor Interessierte an der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson teilnehmen können, findet eine Eignungseinschätzung durch die sozialpädagogische Fachkraft des Tageselternvereins statt. Bei dieser haben Interessierte die Möglichkeit, in einem persönlichen Gespräch mit der zuständigen Fachberatung die eigene Motivation zur Teilnahme zu klären und über eventuelle Vorerfahrungen und Grundeinstellungen zu berichten.

Wird eine Person zur Qualifizierung zugelassen und entschließt sich anschließend dazu, auch als Kindertagespflegeperson tätig zu werden, ist die Beantragung einer Pflegeerlaubnis notwendig, die vom örtlichen Jugendamt ausgestellt wird.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de

Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal

des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv)
Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal, Hildastr.1, 76646 Bruchsal
Tel: 07251/9323840, Email: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten:

Vormittags: MO. DI. FR 09:00 bis 12:00 Uhr
DO 09:00 bis 13:00 Uhr
Nachmittags: MO 14:00 bis 18:00 Uhr
DI - DO 14:00 bis 16:30 Uhr
Offene Drogensprechstunde: MO 15:30 bis 18:00 Uhr
DO 10:00 bis 12:30 Uhr



FEIERN.TAGEN.KOCHEN

IN EINZIGARTIGEM AMBIENTE

Zwei Räume (55 und 25 Sitzplätze), Barrierefreiheit, hochwertige Ausstattung, moderne Küche, Soundanlage, Seminarausstattung, Klimaanlage uvm.
NEU: Außenterrassen mit Biergarten-Bestuhlung.

Flexible Nutzungsmöglichkeiten von der einfachen Buchung des Raumes bis hin zum Komplettpaket mit Restaurantservice. Professionelle Beratung für eine gelungene Veranstaltung.

Anfragen über Kontaktformular auf www.buergerbahnhof-sulzfeld.de oder Tel. 0171 53 60 766 (Mo.-Fr. 10-17 Uhr) oder per Mail: buergerbahnhof-sulzfeld@t-online.de

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247, vormittags: Tel. 919653

Familienpflege der Evangelischen Sozialstation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft. Weitere Informationen unter Tel. 07262-252 3021

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Mi. 03.06	FVS	Summer Vibes	Sportplatz	17:00 Uhr



Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen. Glückwünsche auch an all diejenigen, die im Mitteilungsblatt nicht genannt werden möchten.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefall:

Am 01.05.2026

Ilse Wächter, geb. Mayer, Hintere Str. 22 im Alter von 87 Jahren

Fundamt

- 1 Brille
- 1 Stirnband

Der Fundgegenstand kann vom rechtmäßigen Eigentümer im Bürgerbüro abgeholt werden.

Ihr Bürgermeister informiert



Liebe Sulzfelderinnen, liebe Sulzfelder,

mit dem bevorstehenden Pfingstwochenende stehen uns wieder einige besondere Tage im Jahreslauf bevor. Viele nutzen die freien Tage für Zeit mit der Familie, Ausflüge, Begegnungen mit Freunden oder einfach für ein wenig Erholung vom Alltag. Gleichzeitig erinnert uns Pfingsten aber auch an seine tiefere Bedeutung. Pfingsten gilt als das Fest des Heiligen Geistes und wird oft als „Geburtstag der Kirche“ bezeichnet. Es steht für Gemeinschaft, Verständigung und Zusammenhalt. Die biblische Botschaft erzählt davon, dass Menschen trotz unterschiedlicher Sprachen zueinanderfinden konnten – ein schönes Zeichen dafür, wie wichtig gegenseitiges Verständnis, Offenheit und Miteinander auch heute noch sind. Gerade bei uns in Sulzfeld erleben wir immer wieder, wie wertvoll Gemeinschaft und ehrenamtliches Engagement sind. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger setzen sich tagtäglich für andere ein – in Vereinen, Kirchen, der Feuerwehr oder im sozialen Bereich. Dafür möchte ich an dieser Stelle herzlich Danke sagen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, erholsames und gesegnetes Pfingstwochenende und schöne Begegnungen.

Bei mäßigem Wetter feierten wir im vollbesetzten evangelischen Gemeindehaus den traditionellen **ökumenischen Himmelfahrtsgottesdienst**. Herzlichen Dank an unsere Kirchengemeinden für die Organisation, Frau Pfarrerin Berggötz und Herrn Pfarrer Winter für die Durchführung sowie unserem Posaunenchor und unseren Kirchenchören für die sehr schöne und würdevolle Umrahmung des Gottesdienstes.



Zur Geburt des kleinen **Miles Christopher** habe ich den stolzen Eltern, Jessica und Jeremy Tarr, die herzlichsten Glückwünsche unserer Gemeinde überbracht. Mit unseren vier Kindergärten und unserer Kinderkrippe sind wir in Sulzfeld sehr gut aufgestellt. Das wissen unsere jungen Familien sehr zu schätzen. Denn anders, als in anderen Gemeinden, können wir in Sulzfeld jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten. Ich habe mich sehr gefreut Familie Tarr ihre Fragen zu den frühkindlichen Angeboten bei uns in Sulzfeld zu beantworten. **Herzlich willkommen bei uns Sulzfeld, kleiner Miles!**



Am 15.05.2026 feierte **Hildegard Wolfmüller** ihren 90. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass habe ich unserer Jubilarin im Namen unserer Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche zu ihrem Ehrentag überbracht. Diesen feierte sie mit ihrer Familie, Freunden und Bekannten am Brückentag-Freitag. Über den Besuch ihrer langjährigen Nachbarin, Frau Waltraud Hagenbucher, freute sich Frau Wolfmüller besonders. Fast 45 Jahre wohnten die Beiden Tür an Tür. Ich habe mich sehr gefreut, bei Frau Wolfmüller zu Gast sein zu dürfen. Hoch lebe unsere Jubilarin!



Meine **Bürgersprechstunde** am vergangenen Montag haben wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in Anspruch genommen. Ich freue mich sehr über den direkten Austausch mit Ihnen. Hierbei werden mir zahlreiche persönliche Anliegen vorgetragen. Oftmals gelingt es, diese sofort aufzuklären. Ansonsten kümmerne ich mich im Nachgang um Ihre Anliegen, um die bestmögliche Lösung herbeizuführen. Dieses Mal ging es um unsere Streuobstwiesen, baurechtliche Nutzungen im Gewerbegebiet, Glasfaser oder nicht bewirtschaftete Grundstücke. Ich bin sehr gerne für Sie da und kümmerne mich um Ihre Anliegen! Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, 30.06.2026, von 10:00 bis 12:00 Uhr statt. Nehmen Sie dieses unverbindliche Angebot mit mir direkt ins Gespräch zu kommen gerne wahr – ganz ohne vorherige Terminvereinbarung!

Vor Kurzem habe ich Herrn Werner getroffen. **Herr Werner ist der neue Pächter unserer Burg**, der diese von der Bayrisch Brauhaus Pforzheim GmbH anpachten wird. Er wird unsere Burg in wenigen Wochen wieder öffnen. Zunächst wird er seinen Fokus auf die Außenbewirtschaftung legen. Im weiteren Verlauf des Jahres soll auch der Restaurantbetrieb wieder aufgenommen werden. Ich habe mich mit Herrn Werner über die Zugänglichkeit unserer Burg sowie über die ein oder andere Idee für eine Veranstaltung auf unserer Burg unterhalten. Bald können wir auf unserer Burg wieder verweilen.



Die öffentliche Ausschreibung hierzu erfolgt in Kürze. Der Gemeinderat stimmte den Kriterien zur Veräußerung dieses Bauplatzes einstimmig zu.

Herzlichst,
Ihr

Simon Bolg
Bürgermeister



Vorankündigung zum Internationalen Kinderfest mit Kinderflohmarkt am 05. Juli 2026 von 11.00 - 17.00 Uhr auf der Rathauswiese – Anmeldungen zum Flohmarkt

Die Vorbereitungen für das Internationale Kinderfest laufen bereits auf Hochtouren. Auch der beliebte **Kinderflohmarkt** soll wieder Teil des Kinderfestes sein. Daher heißt es schon jetzt: Zuhause aussortieren und Platz schaffen! Bücher, Spielzeug und viele weitere Dinge, die nicht mehr gebraucht werden, können beim Flohmarkt verkauft werden. Über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen wir uns sehr.

Ein **Tisch**, der von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird, kostet **2,00 €**. Für eine entsprechende Beschattung bitten wir, **selbst Sonnenschirme oder ähnliches mitzubringen**.

Aus organisatorischen Gründen erfolgt der Auf- und Abbau der Tische in diesem Jahr ausschließlich durch die Gemeinde. **Es werden nur vorab schriftlich beantragte Tische zugeteilt. Nachträgliche oder spontane Tischreservierungen können leider nicht berücksichtigt werden.** Auch die Anzahl der Tische kann am Tag des Festes nicht mehr geändert werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird der Flohmarkt entlang des **Fußwegs parallel zur Straße „Am Kohlbach“** stattfinden. **Dort werden Ihnen die reservierten Tische zugewiesen (ab 10:00 Uhr)**. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Ravensburghalle verlegt.

Um rechtzeitig planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis **spätestens 21.06.2026** per E-Mail an m.dolata@sulzfeld.de, durch Einwurf des Formulars in den Briefkasten der Gemeinde oder im Rathaus (Zimmer Nr. 13).

Weitere Informationen zum Programm beim Internationalen Kinderfest folgen.

Anmeldung zum Flohmarkt

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Anzahl der Tische: Bitte ankreuzen 1 2 3

.....

In seiner letzten Sitzung nahm unser **Gemeinderat** einen **Sachstandsbericht zu den Auswirkungen der Grundsteuerreform** zur Kenntnis. Hierzu wurde im Dezember 2024 eine Hebesatzsetzung für die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer zum 01.01.2025 beschlossen. Mein Ziel damals war es, unseren Bürgerinnen und Bürgern keine weiteren steuerlichen Belastungen aufzubürden, weshalb ich eine aufkommensneutrale Umsetzung vorgeschlagen habe. Dieser Beschlussfassung gingen umfassende Informationen über den rechtlichen Hintergrund der Grundsteuerreform, die Berechnung der Höhe der Grundsteuer, die angestrebte Aufkommensneutralität, das Transparenzregister und die zu erwartenden Belastungsverschiebungen voraus. Da zum damaligen Zeitpunkt noch nicht alle Messbescheide des Finanzamtes vorlagen, musste seitens der Gemeindeverwaltung eine Schätzung der noch ausstehenden Grundsteuermessbeträge erfolgen, um die (aufkommensneutralen) Hebesätze ermitteln zu können. Es hat sich gezeigt, dass die Schätzung der Gemeindeverwaltung sehr präzise war und die Höhe der Grundsteuererträge vor und nach der Reform vergleichbar sind. Das vorläufige Rechnungsergebnis des Jahres 2025 weist einen Anstieg der Grundsteuererträge um 5.201 Euro bzw. 0,77 % gegenüber dem Vorjahr aus. Dieser Anstieg fällt geringer aus als die durchschnittliche Zunahme der Grundsteuererträge seit dem Jahr 2020 mit 2,32 %. **Damit haben wir das Ziel, der aufkommensneutralen Umsetzung der Grundsteuerreform in Sulzfeld klar erreicht.** Im Rahmen der Sanierung unserer Spielplätze bei uns im Ort werden diese nicht nur renoviert, sondern auch aufgewertet. **Am Spielplatz „Bensengärtle“** soll mit der Installation einer Seilbahn das Freizeitangebot auch für ältere Kinder und Jugendliche aus Sulzfeld und der umliegenden Region erweitert und attraktiver gestaltet werden. Auf dem Spielplatzgelände befindet sich eine derzeit ungenutzte und langezogene Grünfläche, die sich ideal für dieses Vorhaben eignet. Durch die neue Seilbahn soll der Spielplatz zu einem lebendigen Treffpunkt werden, an dem Kinder und Jugendliche sowie Familien gemeinsam Zeit im Freien verbringen, spielen und sich bewegen können. Mit diesem Projekt möchte die Gemeinde einen wertvollen Beitrag zur Förderung von Spiel, Bewegung und sozialem Miteinander leisten – für mehr Lebensqualität und Gemeinschaft in Sulzfeld. Die Seilbahn kostet etwa 14.000 Euro. Die weiteren Kosten für die Herstellung des Fallschutzes betragen ca. 5.000 Euro. Mit diesem Projekt „Seilbahn am Spielplatz Bensengärtle“ haben wir uns für das Regionalbudget 2026 beworben und eine Förderzusage erhalten. **Wir erhalten 80 Prozent der Netto-Kosten, also ca. 12.500 Euro von der LEADER-Projektgruppe gefördert. Weitere 5.000 Euro wurden dankenswerterweise von unserem Gewerbe- und Handelsverein gespendet**, sodass dieser Mehrwert für unsere Gemeinde, je nachdem wie hoch die Kosten für den Fallschutz tatsächlich ausfallen, nahezu vollständig durch Fremdmittel finanziert werden kann. Unser Gemeinderat stimmte der Errichtung einer Seilbahn am Spielplatz „Bensengärtle“ einstimmig zu. Da eine Bauverpflichtung nicht eingehalten wurde, kaufte die Gemeinde einen Bauplatz zurück, der jetzt wieder veräußert werden soll. Das Grundstück liegt in der Weinbergstraße und hat eine Größe von 491 qm. Zur Sicherstellung eines transparenten, nachvollziehbaren und diskriminierungsfreien Verfahrens schlug die Verwaltung vor, den **Bauplatz im Wege eines Höchstgebotsverfahrens** zu vergeben. Das Mindestgebot entspricht dem aktuellen Bodenrichtwert und beträgt 290 Euro je Quadratmeter.



für das tolle Frühstück sowie dem Evangelischen Kindergarten für die schöne musikalische Gestaltung des Vormittags.

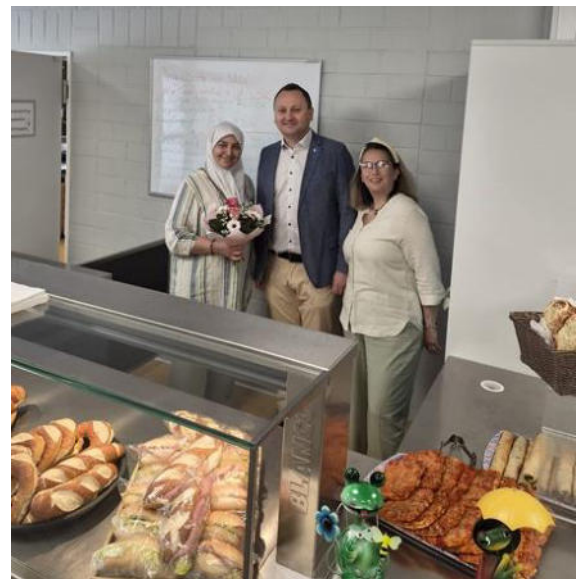
Frauenfrühstück im Alten- und Pflegeheim Gänswede

Am 12.05.2026 durfte das Frauenfrühstück mit seinen Teilnehmerinnen erneut zu Gast im Alten- und Pflegeheim Gänswede sein. Die Mitarbeiterinnen des Pflegeheimes hatten wieder ein liebevoll vorbereitetes und reichhaltiges Frühstücksbuffet aufgebaut, das keine Wünsche offenließ.



Ein besonderer Programmpunkt war in diesem Jahr der Besuch des Evangelischen Kindergartens. Mit einigen Kindern und fröhlichen Liedern sorgte der Kindergarten für viele strahlende Gesichter und eine wunderbare Stimmung bei allen Gästen. Die musikalischen Beiträge wurden mit großem Applaus belohnt. Aufgrund der begeisterten Stimmung gab es sogar noch eine eigens vorbereitete Zugabe der Kinder, über die sich die Teilnehmerinnen sehr freuten.

Wechsel am Schulkiosk der Blanc-und-Fischer-Schule



Außerdem wurde Frau Tzschach im Rahmen des Frauenfrühstücks aus der Organisation verabschiedet. Über viele Jahre hinweg hat sie das Frauenfrühstück mit großem Engagement organisiert und begleitet. Für diese langjährige Unterstützung und ihren wertvollen Einsatz möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Künftig wird die stellvertretende Hauptamtsleiterin Frau Dolata die Betreuung und Organisation des Frauenfrühstücks übernehmen.

Die Gemeinde freut sich, dass der Schulkiosk an der Blanc-und-Fischer-Schule zum 1. Mai 2026 in neue Hände übergeben werden konnte. Am 4. Mai 2026 hat die neue Betreiberin Kezban Özdoğan gemeinsam mit ihrer Schwester erstmals den Pausenverkauf durchgeführt und damit den Betrieb offiziell aufgenommen. Durch ihre langjährige Tätigkeit bei der Bäckerei Schäfer in Zaisenhausen, bei der sie vorerst weiterhin beschäftigt ist, bringt sie bereits wertvolle Erfahrung im Bereich Verkauf und Kundenservice mit. Auch ihr Konzept für den Betrieb des Schulkiosks hat überzeugt.

Bürgermeister Simon Bolg begrüßte Frau Özdoğan herzlich und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Im Namen der Gemeinde wünscht er ihr für die neue Aufgabe an der Blanc-und-Fischer-Schule viel Erfolg, Freude und einen guten Start.

Ein herzliches Dankeschön gilt nochmals der Heimleitung und dem gesamten Team des Alten- und Pflegeheimes Gänswede

Gleichzeitig bedankt sich die Gemeinde herzlich bei der bisherigen Betreiberin für ihren Einsatz und ihr Engagement rund um den Schulkiosk und wünscht ihr für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Ehrung für Verdienste in der Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe durch den Arbeitskreis Heimatpflege Regierungsbezirk Karlsruhe e. V. an Bernd Lehmann



Am 7. Mai 2026 hat der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe e.V. in Stutensee die 170. vereinseigene Ehrennadel verliehen. Die Auszeichnung würdigt herausragende Verdienste in der Heimatpflege innerhalb des Regierungsbezirks Karlsruhe.

Bereits am 8. Mai 1996 hatte die damalige Vorsitzende des Arbeitskreises Heimatpflege, Regierungspräsidentin a.D. Gerlinde Hämmerle, in Eberbach erstmals fünf engagierte Persönlichkeiten mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Anlass für die Einführung der Ehrung war die besondere Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements in der Heimatpflege.

„Ich freue mich sehr, heute die 170. Ehrennadel vergeben zu dürfen“, erklärte Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder, die zugleich Vorsitzende des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe e.V. ist. Sie betonte, dass die Ehrungen auch nach 30 Jahren nichts von ihrer Aktualität verloren hätten und sich inzwischen weit über die Region hinaus einen angesehenen Ruf erworben hätten. Die große Freude der Geehrten zeige, welchen hohen Stellenwert die Auszeichnung inzwischen einnehme. In diesem Jahr wurden wiederum fünf engagierte Bürger darunter Herr Bernd Lehmann aus Sulzfeld mit der Ehrennadel des Arbeitskreises Heimatpflege ausgezeichnet.

Bernd Lehmann engagiert sich seit rund 40 Jahren aktiv bei den Natur- und Heimatfreunden Sulzfeld. Sein besonderes Interesse gilt der Erforschung der Frühgeschichte, sowie dem Sammeln archäologischer Überreste. Bereits in jungen Jahren entwickelte er eine große Verbundenheit zu seiner Heimat und deren Geschichte. Seine archäologischen Kenntnisse auf wissenschaftlichem Niveau eignete er sich über viele Jahre hinweg im Selbststudium an.

Im Archiv der Natur- und Heimatfreunde im Bürgerhaus Sulzfeld dokumentierte er die Ergebnisse seiner Forschungen in wissenschaftlich vorbildlicher Weise. Durch Zufallsfunde nach landwirtschaftlicher Bodenbearbeitung, sowie durch gezielte Begehungen vermuteter Siedlungsflächen gelang es ihm, auf der Gemarkung Sulzfeld bedeutende Überreste aus unterschiedlichen Epochen zusammenzutragen. Seine Funde reichen von der Jungsteinzeit (5500 v. Chr. bis 2.200 v. Chr.) bis in die Zeit über die römische Besatzung (1. – 3. Jhr.h. n. Chr.) des 30.-jährigen Krieges (1618 –1648).

Auch bei den Ausgrabungen im Zuge der Umgestaltung des Rentamts in Sulzfeld, verfolgte Bernd Lehmann mit großem Interesse die Arbeiten des Landesdenkmalamts zur Sicherung historischer Zeugnisse. Im Rahmen der Vorstellung der Umbaupläne informierte er die Bürgerinnen und Bürger Sulzfelds ausführlich über die archäologischen Erkenntnisse und Funde.

Bürgermeister Bolg würdigte Herrn Bernd Lehmann im Rathaus und dankte ihm für seine jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit.



Verkehrsführung des Baustellenverkehrs aufgrund der Sanierung des Eugen-Götter-Stadions

Ab 01.06.2026 wird voraussichtlich für ein Jahr das Eugen-Götter-Stadions bei der Neuhöfer Straße saniert. Während dieser Zeit findet eine Querung des Parkplatzes oberhalb des FVS Sportheimes und Restaurants „Alman“ als Zu- und Abfahrtsstrecke zur Baustelle für Baufahrzeuge statt. Für diesen Zeitraum ist der Bikepark sowie der landwirtschaftliche Wegeabschnitt unterhalb des Bikeparks voll gesperrt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Ausflug nach Speyer

Am vergangenen Samstag haben sieben Senior/innen einen Ausflug nach Speyer unternommen. Nach Ankunft gaben Franz Kowarsch und Roland Schölich Informationen zum Dominneren. Danach wurde die Gruppe von einem Stadtführer um den Dom (Baugeschichte) und über den Judenhof mit dem eindrucksvollen Mikwebad zur Dreifaltigkeitskirche begleitet. Der Stadtführer gestaltete seinen informativen Vortrag mit zahlreichen Anekdoten über die Stadt Speyer. Ein Mittagessen in einem traditionellen Lokal und Kaffeetrinken in der Maximilianstraße (Hauptstraße) rundeten den Ausflug ab.

Wichtiger Hinweis: Unser Termin beim Bundesverfassungsgericht (8. Juli) musste wieder abgesagt werden - **Alternativtermin** eine Woche später am **15. Juli**.



Kraichgau gestaltet Zukunft: LEADER-Auswahlausschuss beschließt neue Förderprojekte Auswahlausschuss beschließt zwei LEADER-Projekte und 13 Vorhaben im Regionalbudget 2026 für Kommunen und Vereine im Kraichgau.



In zwei Auswahlausschusssitzungen hat die LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau weitere wichtige Förderentscheidungen getroffen. In der 30. Auswahlausschusssitzung am 4. Mai 2026 in

der Realschule Waibstadt wurden zwei Vorhaben zur Förderung ausgewählt. Bereits in der vorangegangenen Sitzung am 16. April 2026 in Östringen waren zudem 13 Projekte im Regionalbudget 2026 ausgewählt worden. Die Beschlüsse stehen jeweils noch unter dem Vorbehalt der formalen Bewilligung.

Im Projektaufruf für die Sitzung in Waibstadt waren ursprünglich neun Bewerbungen eingereicht worden. Acht davon konnten als grundsätzlich förderfähig eingestuft werden und wurden im Rahmen der Sitzung von den jeweiligen Projektträgern vorgestellt. Für den Projektaufruf standen 300.000 Euro EU-Mittel sowie anteilige Landesmittel aus unterschiedlichen Modulen zur Verfügung. Im Rahmen der verfügbaren Mittel wurden schließlich zwei Projekte zur Förderung ausgewählt.

Mit dem kommunalen Projekt „Bewegungspark Waldbuckel ‚Built to move‘ in Östringen“ plant die Stadt Östringen die Schaffung eines generationenübergreifenden Sport- und Bewegungsparks. Vorgesehen sind unter anderem Parcours-Elemente, Kletterfelsen, ein Kleinspielfeld, Calisthenics-Geräte sowie Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten. Damit soll ein frei zugänglicher Ort für Bewegung, Begegnung und Erholung entstehen, der die Aufenthaltsqualität erhöht und die körperliche Aktivität verschiedener Altersgruppen fördert. Durch dieses Vorhaben konnten die zur Verfügung stehenden EU-Mittel nahezu vollständig gebunden werden.

Außerdem erhält das Projekt „Vielfalt in der Kulturlandschaft gemeinsam erhalten und fördern“ des Landschaftserhaltungsverbands Rhein-Neckar e. V. eine Förderung aus den der LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau zugewiesenen Landesmitteln der Landschaftspflegerichtlinie. Mit den Mitteln sollen neue Geräte, Werkzeuge und Schutzausrüstung angeschafft werden, die bei Schulungen, Fortbildungen sowie Informations- und Umweltbildungsangeboten rund um die Landschaftspflege zum Einsatz kommen. Ziel ist es, Wissen zum Erhalt der Kulturlandschaft im Kraichgau praxisnah zu vermitteln und das Bewusstsein für die besonderen Lebensräume der Region weiter zu stärken.

Bereits in der Auswahlausschusssitzung am 16. April 2026 in Östringen wurden im Regionalbudget 2026 von 17 eingereichten Bewerbungen insgesamt 13 Projekte zur Förderung ausgewählt. Für das Regionalbudget 2026 standen insgesamt 167.000 Euro zur Verfügung.

Davon entfielen 150.000 Euro auf Landesmittel. Das Regionalbudget wird mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg sowie dem erforderlichen kommunalen Eigenanteil finanziert, der in der LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau dankenswerterweise von den beteiligten Landkreisen Karlsruhe, Heilbronn, Rhein-Neckar-Kreis und Enzkreis übernommen wird.

Die ausgewählten Regionalbudget-Projekte zeigen die thematische Bandbreite des Förderinstrumentes. In Malsch bauen das Weingut Alexander Becker und das Weingut Bös mit einer Piaggio Ape ihren mobilen Weinausschank aus und stärken die Regionalvermarktung. In Eppingen-Richen und Sulzfeld werden bestehende Spielplätze jeweils durch eine Seilbahn erweitert. Der Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn e. V. schafft eine gemeinschaftlich nutzbare Festinfrastruktur an. In Kraichtal-Gochsheim will der Förderverein GV Konkordia Gochsheim einen Rast- und Aussichtspunkt errichten. Der Vogel- und Naturschutzverein Stettfeld e. V. plant ein Großspielgerät auf seinem Vereinsgelände.

In Angelbachtal werden gleich zwei Vorhaben unterstützt: Der TSV Angelbachtal e. V. beschafft eine mobile Lautsprecheranlage, und der Verein Natur- und Familienerlebnisse Angelbachtal e. V. investiert in einen mobilen Vereinsanhänger für Veranstaltungen und Bewirtung. Die Gemeinde Zaisenhausen errichtet einen „Platz der Hoffnung“ am Friedhof. In Meckesheim werden ein naturpädagogischer Murmelbahnpfad sowie die Wiederbelebung eines früheren öffentlichen Grillplatzes in Mönchzell umgesetzt. Die Stadt Knittlingen gestaltet das Umfeld des „Roten Platzes“ in Freudenstein-Hohenklingen attraktiver, und das Weingut GravinO in Kürnbach erweitert sein touristisches Angebot um zusätzliche Aufenthalts- und Freizeitmöglichkeiten für Familien und Gäste.

Die getroffenen Förderentscheidungen verdeutlichen erneut, wie vielfältig die Projektideen in der LEADER-Region Kraichgau sind. LEADER und Regionalbudget unterstützen Kommunen, Vereine, und weitere Akteure dabei, konkrete Vorhaben mit Mehrwert für die Menschen vor Ort umzusetzen und den ländlichen Raum nachhaltig weiterzuentwickeln.

Wer eine Projektidee hat, wird gebeten, sich frühzeitig mit der LEADER-Geschäftsstelle Kraichgau in Verbindung zu setzen. Die Geschäftsstelle berät zu Fördermöglichkeiten, Antragsunterlagen und dem weiteren Auswahlverfahren.

Weitere Informationen über Fördermöglichkeiten gibt es unter www.kraichgau-gestalte-mit.de

KraICHgau - GESTALTE MIT!

Die LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau unterstützt innovative Projekte zur Stärkung der Region. Mit Mitteln der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg werden Vorhaben gefördert, die die Lebensqualität im ländlichen Raum verbessern und nachhaltige Entwicklungen anstoßen.

Gemeinsam gestalten wir den Kraichgau noch lebenswerter!